

# Ein Kompass in bewegten Zeiten

*Leistungen und Angebote der  
Akademie für Soziale Demokratie 2026*



## Impressum

### Herausgeberin

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.  
Godesberger Allee 149  
53175 Bonn  
info@fes.de

### Herausgebende Abteilung

Abteilung Politische Bildung und Dialog

### Verantwortlich

Jochen Dahm

### Redaktion

Tom Hochheiser  
Jochen Dahm

### Kontakt

[www.fes.de/asd](http://www.fes.de/asd)  
[soziale.demokratie@fes.de](mailto:soziale.demokratie@fes.de)

### Design/Layout

Daniela Rusch – [www.dieprojektoren.de](http://www.dieprojektoren.de)

### Druck und Herstellung

AC medienhaus GmbH, Wiesbaden

Die in dieser Publikation zum Ausdruck gebrachten Ansichten sind nicht notwendigerweise die der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. (FES). Eine gewerbliche Nutzung der von der FES herausgegebenen Medien ist ohne schriftliche Zustimmung durch die FES nicht gestattet. Publikationen der FES dürfen nicht für Wahlkampfzwecke verwendet werden.

Dezember 2025

© Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.

Weitere Publikationen der Friedrich-Ebert-Stiftung finden Sie hier:

➤ [www.fes.de/publikationen](http://www.fes.de/publikationen)

# Ein Kompass in bewegten Zeiten

*Leistungen und Angebote der  
Akademie für Soziale Demokratie 2026*



# Inhalt

Vorwort . . . . .	4
Unser Angebot – Ihr Nutzen . . . . .	6
Umfassende Leistung . . . . .	8
Unser wissenschaftlicher Lehrkörper . . . . .	10
Unsere Seminarleiter_innen . . . . .	12
Die Wurzeln der Sozialen Demokratie. . . . .	14
Grundwerte verwirklichen! Aber wie? . . . . .	15
Wirtschaft 2030: sozial, grün, stark? . . . . .	16
Wohlfahrtsstaat im Wandel: Chancen für alle. . . . .	17
Die Zukunft Europas: Mehr, aber anders? . . . . .	18
Beyond Borders – Einwanderung und Identität im Wandel . . . . .	19
Mitbestimmen, Mitgestalten: Demokratie für alle . . . . .	20
Globalisierung: global agieren, sozial gestalten! . . . . .	21
Konflikte, Macht, Verantwortung – Deutschlands Rolle in der Welt . . . . .	22
Zum Weiterlesen und Weiterdenken . . . . .	23
Unsere Seminare 2026 . . . . .	24
Teilnahmebedingungen . . . . .	26

Bildung zum Mitnehmen. .... 28

Mit Beispiel VORAN. .... 32

Weitere Angebote der FES ..... 34

Ihr Seminar-Team in Bonn. .... 38

Freiheit. Gleichheit. Vertrauen. .... 39





## **Liebe Freund\_innen der Friedrich-Ebert-Stiftung,**

erstmal seit 20 Jahren gibt es auf der Welt weniger Demokratien als Autokratien. Die schwedische Vergleichsstudie V-Dem zeigt, dass fast drei von vier Menschen im Jahr 2024 in autokratischen Staaten lebten. Diese Entwicklung erfüllt uns mit großer Sorge.

Das bedeutet für uns im 101. Jahr des Bestehens der Friedrich-Ebert-Stiftung, dass wir kämpfen müssen. Denn Demokratie ist nicht selbstverständlich. Sie muss erarbeitet, weiterentwickelt und verteidigt werden – immer wieder aufs Neue.

Weltweit und auch in Deutschland stellt sich die Frage, was es braucht, um die Demokratie zu stärken und antidemokratische Kräfte zurückzudrängen.

Mehr Verteilungsgerechtigkeit ist sicher ein zentraler Baustein. Demokratie darf nicht nur ein formales Gefüge von Institutionen sein. Sie muss möglichst gleichwertige Ergebnisse liefern für das konkrete Leben der Menschen. Eine funktionierende Infrastruktur, gute Bildung, eine verlässliche Gesundheitsversorgung – kurzum ein funktionierender Staat für alle. Dass dies wichtige Faktoren für das Vertrauen in die Demokratie sind zeigen auch die Studien der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Unsere demokratischen Institutionen gilt es zu schützen sowohl gegen Angriffe von Autokraten wie gegen turbokapitalistische Interessen. Ein Mediensystem, das dem Gemeinwohl verpflichtet ist, ist für die demokratische Meinungsbildung essentiell. Gleichzeitig müssen wir eine bessere Regulierung digitaler Plattformen in den Blick nehmen, um den politischen Diskurs vor Desinformation und Hetze zu schützen.

Schließlich müssen wir uns fragen, wie mehr Beteiligung aller auch zwischen Wahlen möglich ist. Denn Demokratie lebt vom Mitmachen.

Das sind einige unserer Ansätze – wie lauten Ihre?

Ich möchte Sie herzlich einladen, darüber in den Seminaren und anhand der Angebote der Akademie für Soziale Demokratie in den Austausch zu kommen. Diskutieren Sie mit Engagierten und Interessierten und profitieren Sie vom Gespräch mit erfahrenden und versierten Gästen.

Wir leben in politisch bewegten Zeiten. Schärfen Sie Ihren politischen Kompass mit unseren Angeboten!

Ihre



*Dr. Sabine Fandrych, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied  
der Friedrich-Ebert-Stiftung*

# Unser Angebot – Ihr Nutzen

## Klare Orientierung in bewegten Zeiten

Gesellschaft und Politik wandeln sich rasant. Dieser Wandel stellt politisch Aktive vor immer neue Herausforderungen. Dazu zählt, den eigenen Standpunkt regelmäßig zu überprüfen und gegebenenfalls neu zu bestimmen. Denn nur wer sich der Werte, Prinzipien und Ziele des eigenen politischen Handelns bewusst ist, schafft es, andere für diese zu begeistern und zu gewinnen.

Als Akademie für Soziale Demokratie unterstützen wir Sie dabei – mit unseren Seminaren sowie ergänzenden und begleitenden Angeboten wie Hör- und Lesebüchern, Lehrfilmen, der Reihe „Kurz und Klar“, dem Messengerdienst **Der Rote Faden** und den Buchzusammenfassungen: unseren **Buchessenzen**.

## Ihr Nutzen

Die Teilnahme an unseren Seminaren bietet Ihnen gleich mehrfachen Mehrwert: Sie vertiefen Ihr Wissen, gewinnen Orientierung in komplexen Debatten und stärken Ihre persönliche Überzeugungskraft im politischen Alltag.

## Neun Seminare – frei buchbar

Insgesamt umfasst unser Seminarangebot neun aufeinander abgestimmte Module. Jedes der neun Seminare können Sie einzeln buchen und so Ihren ganz eigenen Schwerpunkt setzen. In jedem Seminar beleuchten und diskutieren Sie mit verschiedenen Expert\_innen aktuelle Fragen der Sozialen Demokratie und die Bedeutung ihrer Grundwerte für die verschiedenen Politikfelder. Einen besonders guten Einstieg in unsere Seminarreihe bietet Ihnen unser Grundlagenseminar.

## Web-Seminare

NEU

In unseren Web-Seminaren erhalten Sie eine kompakte zweistündige Einführung zu zentralen Begriffen und können wesentliche Zusammenhänge diskutieren. Ein einführender Vortrag und der Austausch in Kleingruppen wechseln sich ab. Die Termine gestalten wir 2026 flexibel; entsprechend der aktuellen Debattenlage. Über den Newsletter werden Sie rechtzeitig informiert. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Aktuelle Stunden

NEU

Auch die **Aktuelle Stunde** ist ein Format für den zeitnahen, fachlich fundierten Austausch. In kompakter Form greifen unsere Wissenschaftler\_innen aktuelle gesellschaftliche und wissenschaftliche Debatten auf. Die Termine werden kurzfristig bekannt gegeben – für alle, die informiert bleiben und mitdiskutieren möchten.

Die Aktuellen Stunden finden online statt, dauern jeweils rund 60 Minuten und sind offen für alle Interessierten. Eine kurze Anmeldung genügt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Gut geschult: Didaktik, Wissenschaft und Politik

In der Akademie für Soziale Demokratie arbeiten Sie mit drei Personengruppen zusammen: Ausgebildete Seminarleiterinnen und Seminarleiter begleiten Sie während des gesamten Seminars. Renommiertere Wissenschaftler\_innen liefern Ihnen zum Auftakt vielseitigen Input. Am zweiten Abend beantwortet Ihnen eine politische Repräsentantin oder ein politischer Repräsentant der Sozialen Demokratie in einem Hintergrundgespräch Ihre Fragen.

## Erfolgreiche Mischung – Theorie und Praxis

Unsere Seminare basieren auf erprobten und bewährten didaktischen Methoden und Konzepten, die wir kontinuierlich evaluieren und weiterentwickeln. Ziel unserer Seminare ist zum einen die Vermittlung von Grundlagen. Zum anderen klären wir die zentrale Frage: Was bedeuten die Werte, Prinzipien und Ziele der Sozialen Demokratie für die politische Praxis?

## Zum Nachlesen und Nachhören

Ergänzend zu unseren Seminaren bieten wir Ihnen themenspezifische Lesebücher, die auf den einzelnen Seminarthemen aufbauen. Sie ermöglichen Ihnen, Ihr Wissen zu einzelnen Themen selbstständig zu vertiefen.

Unsere zusätzlichen Lehrfilme geben Ihnen in wenigen Minuten einen kompakten Einstieg ins jeweilige Thema. Werfen Sie auch einen Blick in unsere Buchreihe in Alltagssprache: Kurz und Klar!

# Umfassende Leistung



Sind Sie interessiert und möchten sich für unsere (Web-)Seminare anmelden? Sie können dies entweder über unsere **Webseite** tun oder uns einfach eine **E-Mail** senden.



Damit Sie vor Ort von einer optimalen Lern- und Arbeitsatmosphäre profitieren, sind unsere Seminare für **maximal 16 Teilnehmer\_innen** konzipiert.



Nach Abschluss eines (Web-)Seminars erhalten Sie von uns für Ihre durchgängige und aktive Teilnahme ein **Zertifikat**, das die Inhalte und Ihre erworbenen Kompetenzen dokumentiert.



Nach der Teilnahme an sieben unserer Seminarmodule erhalten Sie den „**Kompass der Sozialen Demokratie**“, eine elegante Kompass-Anstecknadel sowie eine Urkunde für Ihren besonderen Lernerfolg. Als Dank und Anreiz übernehmen wir die Teilnahmepauschale für das achte Modul.



Auf unserer **Webseite** finden Sie Informationen zur Akademie für Soziale Demokratie, zu unseren (Web-)Seminaren, Lehrmedien und Seminarleiter\_innen. Dort können Sie auch Materialien herunterladen und unseren **Newsletter** abonnieren.



**Kinder sind willkommen.** Wir übernehmen an allen Standorten die zusätzlichen Kosten für die Übernachtung und Verpflegung ihrer Kinder sowie einer von Ihnen ausgewählten Betreuungsperson. Bitte teilen Sie uns bereits bei Ihrer Anmeldung mit, falls Ihre Kinder Sie begleiten.



In unseren Seminaren wirken **renommierte Wissenschaftler\_innen** verschiedenster Fachrichtungen mit. Sie liefern wichtige Impulse und zeigen, auf welchen wissenschaftlichen Grundlagen politisches Handeln gelingen kann.



Bei der **Verpflegung** während unserer Seminare achten wir selbstverständlich auf individuelle Ernährungsgewohnheiten. Ob vegetarisch, vegan oder allergenfrei – wir bemühen uns, passende Angebote bereitzustellen. Bitte teilen Sie uns bereits bei der Anmeldung mit, wenn Sie bestimmte Wünsche oder Unverträglichkeiten haben, damit wir dies bei der Planung berücksichtigen können.



Bei Fragen zur **barrierefreien** Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

Weitere Informationen und Anmeldung zum Newsletter unter [www.fes.de/asd](http://www.fes.de/asd)



# Unser wissenschaftlicher Lehrkörper

## **Prof. Dr. Sigrid Baringhorst**

*Uni Siegen*

### **Themenmodule:**

Integration, Partizipation

## **Prof. Dr. Anke Hassel**

*Hertie School*

### **Themenmodule:**

Globalisierung, Wirtschaft

## **Dr. Michael Dauderstädt**

*FES (ehem.)*

### **Themenmodule:**

Europa, Globalisierung, Wirtschaft

## **Prof. Dr. Gustav A. Horn**

*Uni Duisburg-Essen*

### **Themenmodul:**

Wirtschaft

## **Prof. Dr. Frank Decker**

*Uni Bonn*

### **Themenmodul:**

Partizipation

## **Prof. Dr. Jürgen Kocka**

*FU Berlin*

### **Themenmodule:**

Geschichte, Partizipation

## **Prof. Dr. Sebastian Dullien**

*IMK, Hans-Böckler-Stiftung*

### **Themenmodul:**

Wirtschaft

## **Prof. Dr. Christian Krell**

*HSPV NRW; Uni Bonn*

### **Themenmodule:**

Geschichte, Grundlagen

## **Prof. Dr. Björn Hacker**

*HTW Berlin*

### **Themenmodul:**

Europa

## **Prof. Dr. Dirk Messner**

*Umweltbundesamt*

### **Themenmodul:**

Frieden

**Prof. Dr. Wolfgang Merkel**

*WZB*

**Themenmodule:**

Grundlagen, Partizipation, Sozialstaat

**Dr. Jasmin Siri**

*LMU München*

**Themenmodul:**

Grundlagen

**Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin**

*LMU München*

**Themenmodule:**

Grundlagen

**Prof. Dr. Anita Tiefensee**

*HS Bund*

**Themenmodule:**

Sozialstaat, Wirtschaft

**Prof. Dr. Wolfgang Schroeder**

*Uni Kassel*

**Themenmodule:**

Wirtschaft, Sozialstaat, Globalisierung

**Prof. Dr. Dietrich Thränhardt**

*Uni Münster*

**Themenmodul:**

Integration

**Prof. Dr. Gesine Schwan**

*Berlin Governance Platform*

**Themenmodule:**

Grundlagen, Partizipation

**Prof. Dr. Michael Zürn**

*WZB*

**Themenmodule:**

Globalisierung, Frieden

# Unsere Seminarleiter\_innen

Unsere Seminare führen qualifizierte Seminarleiter\_innen durch. Alle sind didaktisch geschult und verfügen über hohe fachliche Kompetenzen.



## Hermann Bock

**Studium:** Volkswirtschaftslehre, Personal- und Organisationsentwicklung

**Tätigkeit:** Leiter des Bildungs- und Projektmanagements, SPD-Landesverband Schleswig-Holstein

**Themenmodule:** Integration



## Tobias Gombert

**Studium:** Erziehungswissenschaft, Philosophie, Germanistik

**Tätigkeit:** Schulleiter des Bildungs- und Tagungszentrums HVHS Springe e.V.

**Themenmodule:** Geschichte, Grundlagen, Sozialstaat



## Hendrik Küpper

**Studium:** Politikwissenschaft/Politische Bildung, Philosophie

**Tätigkeit:** Lehrkraft an einem Gymnasium, Promotionsprojekt im Bereich Politische Bildung

**Themenmodul:** Europa



### **Dr. Nicole Renvert**

**Studium:** Geschichte, Internationale Beziehungen, Politikwissenschaft

**Tätigkeit:** Dozentin für Internationale Beziehungen und Politische Ökonomie, Berlin International University of Applied Sciences (BAU)

**Themenmodule:** Frieden



### **Michael Reschke**

**Studium:** Politikwissenschaft, Soziologie, Geschichte

**Tätigkeit:** Persönlicher Referent der Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg

**Themenmodule:** Grundlagen, Geschichte



### **Dr. Kerstin Rothe**

**Studium:** Soziologie, Medien- und Politikwissenschaft

**Tätigkeit:** Referentin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

**Themenmodule:** Partizipation



### **Dr. Carsten Schwäbe**

**Studium:** Volkswirtschaftslehre, Politikwissenschaft

**Tätigkeit:** Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektleiter am Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung

**Themenmodul:** Wirtschaft, Globalisierung



## Die Wurzeln der Sozialen Demokratie.

Die Geschichte der Sozialen Demokratie und die Geschichte der Demokratie sind in Deutschland eng verwoben. Die SPD hatte sich bereits als Partei organisiert, bevor 1871 das Deutsche Reich gegründet wurde. Die SPD hat die deutsche Geschichte durch Kaiserreich, Weimarer Republik, nationalsozialistische Diktatur, im Exil und im geteilten und vereinten Deutschland miterlebt und mitgestaltet.

Das **Seminar Geschichte der Sozialen Demokratie** zeichnet den Weg vom Erstarken der Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart nach. Ereignis- und Ideengeschichte, Partei- und Bewegungsgeschichte fließen zusammen und werden in ihrer Wechselwirkung beschrieben. Über allem schwebt die Überzeugung, dass man wissen muss, wo man herkommt, um zu entscheiden, wo es hingehen soll.

### Kurz und Kompakt:

- Überblick über die Geschichte der Sozialen Demokratie
- Programmgeschichte der Sozialen Demokratie
- Ausblick in die Zukunft der Sozialen Demokratie



### Termin im Überblick:

**25.–27.09** | Rostock

#### Penta Hotel

Schwaansche Straße 6  
18055 Rostock



**Seminarleiter:**  
Michael Reschke



## Grundwerte verwirklichen! Aber wie?

Die Grundwerte der Sozialen Demokratie sind ein Kompass für politisches Handeln. Wir begeben uns auf die Spurensuche: Wie verstehen wir die Grundwerte? Woher kommen sie? Und vor allem: Was folgt daraus?

In diesem Seminar werden Kernbegriffe der Demokratietheorie erarbeitet: Negative und positive Freiheitsrechte, Grundrechte und Handlungsverpflichtungen von Staaten. So gerüstet gehen wir auf eine Länderreise und sehen uns an, wie erfolgreich Länder sind, Grundrechte auch tatsächlich für alle Menschen zu realisieren.

Doch auch die Praxis kommt nicht zu kurz: Mit Expert\_innengesprächen und deren Anwendung auf politische Fragen stärken wir uns für die politische Arbeit im Alltag.

Das **Seminar Grundlagen der Sozialen Demokratie** ermöglicht es Ihnen, Ihren eigenen Standpunkt hinsichtlich dieser Fragen zu klären und zu vertreten.

### Kurz und kompakt:

- Libertäre Demokratie vs. Soziale Demokratie
- Menschenbild der Sozialen Demokratie
- Bürgerliche, ökonomische, soziale und kulturelle Menschenrechte
- Praxisbeispiele Sozialer Demokratie
- Argumentieren mit Sozialer Demokratie

### Termin im Überblick:

20.–22.11. | München

#### Pullman Hotel

Theodor Dombart Straße 4  
80805 München



**Seminarleiter:**  
Michael Reschke





## Wirtschaft 2030: sozial, grün, stark?

Nachhaltigkeit, Digitalisierung, demografischer Wandel, Lieferketten und Geopolitik: Unsere Wirtschaftsweise steht unter hohem Veränderungsdruck. Aus der Perspektive Sozialer Demokratie müssen diese Veränderungen und Transformationen wertorientiert gestaltet werden.

Verteilungsfragen spielen dabei genauso eine wichtige Rolle wie die Frage, welches Wachstum wir eigentlich künftig brauchen und welches nicht. Wie wollen wir künftig Produktion, Arbeit und Konsum organisieren? Und steckt darin nicht auch eine Chance?

In unserem **Seminar Wirtschaft und Soziale Demokratie** sprechen wir über diese Fragen. Aber auch über die wichtigen Wirtschaftstheorien: ältere und aktuelle Wirtschaftstheorien – und ihren Einfluss auf die Wirtschaftspolitik. Wie kann eine neue Wirtschaftsweise aussehen? Diskutieren wir diese Frage gemeinsam!

### Kurz und Kompakt:

- Koordinierte vs. Unkoordinierte Marktwirtschaften
- Gerechte und dynamische Wirtschaftsordnung
- Wachstum, Nachhaltigkeit und sozialer Ausgleich
- Politische Positionen zur Wirtschaftspolitik



### Termin im Überblick:

17.–19.04. | Mainz

#### Erbacher Hof

Grebenstraße 24-26

55116 Mainz



**Seminarleiter:**  
Carsten Schwäbe



## Wohlfahrtsstaat im Wandel: Chancen für alle

Der Sozialstaat ist kein Beiwerk. Ohne Sozialstaat keine Demokratie: Soziale Menschenrechte sind der Wesenskern einer Sozialen Demokratie.

Wenn über den Sozialstaat diskutiert wird, geschieht das meist leidenschaftlich. Völlig zu Recht; entscheidet seine Ausgestaltung doch ganz konkret über Chancen im Leben.

Im **Seminar Sozialstaat und Soziale Demokratie** diskutieren wir, wie unterschiedliche Staaten die soziale Daseinsvorsorge organisieren, welche Grundprinzipien und Arbeitsfelder ein aktiver und wirksamer Sozialstaat haben sollte.

Sozialstaatlichkeit ist auch dem Wandel und Reformvorschlägen aus unterschiedlichen Richtungen ausgesetzt. Wir verschaffen uns dazu einen fundierten Überblick.

### Kurz und kompakt:

- Wohlfahrtsstaat-Typen im Vergleich
- Entwicklung des deutschen Sozialstaats
- Stränge von Sozialstaatlichkeit
- Zukunft des Sozialstaats – Blick auf politische Akteur\_innen und ihre Forderungen

### Termin im Überblick:

29.–31.05. | Hannover

#### Intercity Hotel

Rosenstraße 1  
30159 Hannover



**Seminarleiter:**  
Tobias Gombert



## Die Zukunft Europas: Mehr, aber anders?

Europa: sozial, demokratisch und zukunftsgerecht! Wie kann das gelingen?

Schon 1925 haben Vertreter\_innen der Sozialen Demokratie „die Vereinigten Staaten von Europa“ gefordert. Wie hat sich Europa seitdem entwickelt? Wie funktioniert die EU heute? Wie lässt sich ein europäisches Wirtschafts- und Sozialmodell gestalten? Wie kann man rechten Kräften in Europa effektiv und nachhaltig begegnen? Wie steht es um Parteien der Sozialen Demokratie in Europa und welche philosophischen und politischen Ideen können Europa zu neuer Kraft verhelfen?

Diese Fragen stehen im Zentrum unseres **Seminars Europa und Soziale Demokratie**. Mit Europa verbinden sich Hoffnungen. Europa bietet die Chance, ein Mehr an Grundwerten und Grundrechten für Millionen Menschen zu verwirklichen. Mit Europa verbinden sich aber auch Ängste. Zwischen Pessimismus des Verstandes

und Optimismus des Willens ist eines klar: Ein soziales Europa braucht Menschen, die sich dafür engagieren.

### Kurz und Kompakt:

- Europäische Entscheidungsprozesse
- Europäisches Wirtschafts- und Sozialmodell
- Europa als Chance und Herausforderung Sozialer Demokratie



### Termin im Überblick:

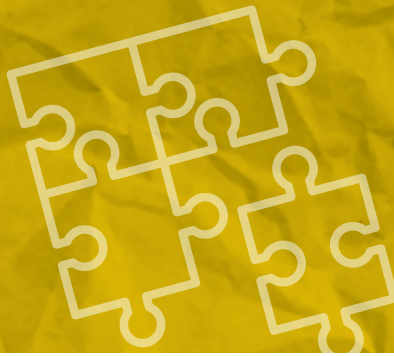
**06.–08.11.** | Bad Malente

**Gustav-Heinemann-  
Bildungsstätte**

Schweizer Straße 58  
23714 Malente



**Seminarleiter:**  
Hendrik Kupper



## Beyond Borders – Einwanderung und Identität im Wandel

Integration ist ein Thema, das viel diskutiert wird – vor allem laut und nicht immer sachlich. Teilhabe und Anerkennung bilden die Grundlage Sozialer Demokratie. Nur wenn kulturelle und religiöse Identitäten einander respektieren und die rechtsstaatliche Demokratie als Basis gemeinsamer Bürger\_innenschaft akzeptiert wird, können Spannungen abgebaut und Konflikte gelöst werden. Dafür braucht es die gleichberechtigte Teilhabe aller an gesellschaftlichen Ressourcen und Chancen.

Das **Seminar Integration, Zuwanderung und Soziale Demokratie** hingegen vermittelt Ihnen solides Faktenwissen und einen nüchternen Blick auf integrationspolitische Grundlagen; auf Chancen und Herausforderungen.

Wer konkrete Instrumente kennt, zentrale Begriffe klärt, umstrittene Fragen offen anspricht und unterschiedliche Positionen vergleicht, stärkt sich

für eine fundierte Debatte im Themenfeld Integration, Zuwanderung und Soziale Demokratie.

### Kurz und Kompakt:

- Grundlagen der Integrationspolitik
- Wechselseitige Anerkennung in der Praxis
- Soziale Demokratie und kultureller Pluralismus
- Gleichberechtigte Teilhabe und gemeinsame Bürgerschaft

### Termin im Überblick:

20.–22.03. | Heidelberg

### Ringhotel Winzerhof

Bahnhofstraße 2–8

69231 Rauenberg



**Seminarleiter:**  
Hermann Bock



## Mitbestimmen, Mitgestalten: Demokratie für alle

Demokratie ist mehr als wählen. Eine Demokratie ist stark, wenn sich mündige Bürgerinnen und Bürger als Teil der Gesellschaft begreifen und einbringen.

Aber die Demokratie scheint in der Krise. Viele beklagen Intransparenz in der Politik. Andere glauben, sie haben keinen Einfluss auf politische Entscheidungen. Woran liegt das? Wie kann man dem entgegenwirken?

Dafür müssen wir klären: Was ist für uns überhaupt Demokratie? Die einen verbinden mit Demokratie das Durchsetzen von Interessen; andere sehen die gemeinschaftliche Diskussion und kooperative Lösungen von Problemen. Wie wir über Demokratie denken, prägt nicht nur das politische System, sondern auch andere gesellschaftliche Bereiche: etwa die Wirtschaft oder Medien.

Was wir im **Seminar Partizipation, Öffentlichkeit und Soziale Demokratie** auch diskutieren: Wie steht es um die Voraussetzungen für eine Soziale Demokratie, wie und welche Partizipation kann die Demokratie stärken?

### **Kurz und Kompakt:**

- Demokratietheorien
- Öffentlichkeit und Medien
- Konventionelle und unkonventionelle Partizipationsformen



### **Termin im Überblick:**

**18.–20.09.** | Leipzig

#### **PHILIPPUS Leipzig**

Aurelienstraße 54

04177 Leipzig



**Seminarleiterin:**  
Kerstin Rothe



## Globalisierung: global agieren, sozial gestalten!

Alle sprechen über die Globalisierung: die zunehmende weltweite Verflechtung in vielen Lebensbereichen, vor allem der Wirtschaft. Oft wie über ein Naturereignis; dabei ist die Globalisierung menschengemacht; sie ist gestaltbar!

Zuletzt schien es sogar andersherum zu laufen: Deglobalisierung. Pandemie und geopolitische Erwägungen machen lokale Produktion oft sinnvoll. Klar ist: Mehr Globalisierung ist nicht immer die Lösung. Aber: Globale Probleme, allen voran die Klimakrise, erfordern globale Abstimmung.

Welche Kriterien lassen sich aus Perspektive Sozialer Demokratie anlegen? Wie lässt sich Globalisierung sozial gestalten und wie und wo kann globale Abstimmung gelingen?

Fragen, die wir gemeinsam im **Seminar Globalisierung und Soziale Demokratie** beleuchten und diskutieren.

### Kurz und Kompakt:

- Ursachen und Auswirkungen der Globalisierung
- Soziale und ökologische Gestaltung der globalisierten Welt
- Chancen und Grenzen von Global Governance
- Universelle Durchsetzung der Grundrechte

### Termin im Überblick:

**09.–11.10.** | Berlin

**ver.di BBZ Clara Sahlberg**

Koblanckstraße 10

14109 Berlin



**Seminarleiter:**  
Carsten Schwäbe



## Konflikte, Macht, Verantwortung – Deutschlands Rolle in der Welt

Russlands Angriff auf die Ukraine hat die europäische Sicherheitsordnung erschüttert. Zugleich sorgen Konflikte im Nahen Osten für neue Spannungen. Sicherheit, Frieden und Freiheit müssen unter diesen Bedingungen neu gedacht und verteidigt werden.

Machtstrukturen im internationalen System verschieben sich weiter. China, Indien, Russland und die USA ordnen ihre Beziehungen neu – mit unmittelbaren Auswirkungen auf Europa und Deutschland. In einer Zeit globaler Umbrüche bleiben Grundwerte und das Streben nach Frieden zentrale Richtschnur außenpolitischen Handelns. Wie können Frieden und Sicherheit gewährleistet werden? Welche Rolle nimmt Deutschland ein? Welche Mittel stehen Diplomatie sowie Außen-, Sicherheits-, Verteidigungs- und Entwicklungspolitik zur Verfügung?

Diese Fragen leiten unser **Seminar Frieden, Sicherheit und Soziale**

**Demokratie** – und führen zur großen Frage: Kann Unfrieden notwendig sein, um Frieden zu erreichen? Diskutieren Sie mit!

### Kurz und Kompakt:

- Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik im Rahmen von EU und UN
- Universelle Geltung der Menschenrechte
- Interessen und Instrumente in der Außenpolitik



### Termin im Überblick:

**24.–26.04.** | Bonn

### Katholisch-Soziales Institut

Bergstraße 26  
53721 Siegburg



**Seminarleiterin:**  
Nicole Renvert



# Zum Weiterlesen und Weiterdenken

## Lesebücher der Sozialen Demokratie

Gut vor- und gut nachbereitet: Die Lesebücher der Akademie für Soziale Demokratie bieten Ihnen eine verständliche und fundierte Einführung in die zentralen Themen und Debatten unserer Seminare. Sie verbinden theoretische Grundlagen mit praktischen Beispielen. Ideal eignen sie sich sowohl zur Vorbereitung als auch zur Nachbereitung der Seminare – und

darüber hinaus, um Ihre Argumentationsfähigkeit zu stärken und Ihre Orientierung in den Grundfragen der Sozialen Demokratie zu festigen.

Jedes Lesebuch ist klar strukturiert, sprachlich zugänglich und analytisch fundiert. Nutzen Sie diese wertvolle Ressource, um Ihr Wissen gezielt zu erweitern und zu vertiefen. (Preis: 5 €)

## Buchreihe: Kurz und Klar

Das besondere an diesen Büchern: Die Texte sind kurz und in verständlicher Alltagssprache geschrieben. Es gibt viele praktische Beispiele.

Daher sind die Bücher ein idealer Einstieg. (Preis: 2 €, bis zu 20 Exemplaren kostenfrei)

**Anmeldung unter [www.fes.de/asd](http://www.fes.de/asd) oder per E-Mail an: [soziale.demokratie@fes.de](mailto:soziale.demokratie@fes.de)**





## Unsere Seminare 2026

### **Die Wurzeln der Sozialen Demokratie.**

*Geschichte der Sozialen Demokratie*



**25.–27.09** | Rostock

### **Grundwerte verwirklichen! Aber wie?**

*Grundlagen der Sozialen Demokratie*



**20.–22.11.** | München

### **Wirtschaft 2030: sozial, grün, stark?**

*Wirtschaft und Soziale Demokratie*



**17.–19.04.** | Mainz

### **Wohlfahrtsstaat im Wandel: Chancen für alle**

*Sozialstaat und Soziale Demokratie*



**29.–31.05.** | Hannover

### **Die Zukunft Europas: Mehr, aber anders?**

*Europa und Soziale Demokratie*



**06.–08.11.** | Bad Malente

### **Beyond Borders – Einwanderung und Identität im Wandel**

*Integration, Zuwanderung und Soziale Demokratie*



**20.–22.03.** | Heidelberg

**Mitbestimmen, Mitgestalten:  
Demokratie für alle**

*Partizipation, Öffentlichkeit  
und Soziale Demokratie*



**18.–20.09. | Leipzig**

**Globalisierung: global  
agieren, sozial gestalten!**

*Globalisierung und Soziale  
Demokratie*



**09.–11.10. | Berlin**

**Konflikte, Macht, Verant-  
wortung – Deutschlands  
Rolle in der Welt**










*Frieden und Soziale  
Demokratie*



**24.–26.04. | Bonn**



**Veranstaltungsorte**

- |   |             |   |            |
|---|-------------|---|------------|
|  | Rostock     |  | Heidelberg |
|  | München     |  | Leipzig    |
|  | Mainz       |  | Berlin     |
|  | Hannover    |  | Bonn       |
|  | Bad Malente |   |            |



## Teilnahmebedingungen

### Der Reihe nach angemeldet

Alle Anmeldungen – per Post, E-Mail oder Webseite – bearbeiten wir in der Reihenfolge ihres Eingangs. Nach Eingang bestätigen wir Ihre Anmeldung schriftlich und bitten um Überweisung der Teilnahmegebühr. Ist Ihr Wunschseminar ausgebucht, setzen wir Sie gern auf die Warteliste.

### Ihre Teilnahmegebühr

Web-Seminare sind kostenfrei. Für Präsenzseminare beträgt die Teilnahmegebühr 50 € (Ermäßigung für Auszubildende/Studierende: 25 €; weitere Ermäßigungen aus sozialen Gründen gewähren wir in speziellen Fällen). Die Anmeldung zu unseren Web-Seminaren erfolgt automatisch und unkompliziert, bei Präsenzseminaren senden wir Ihnen zunächst eine unverbindliche Eingangsbestätigung. Eine Zahlungsaufforderung erhalten Sie mit der Anmeldung. Bitte überweisen Sie bis spätestens zwei Monate vor Seminarbeginn. Erst mit Zahlungseingang ist Ihr Platz sicher. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Gebühr umfasst Seminar, Lesebuch, Verpflegung und Einzelzimmerunterkunft. Eine Nicht-Inanspruchnahme der Unterkunft mindert die Gebühr nicht.

### Mit dem Kompass einmal kostenfrei

Die Teilnahme an sieben von neun unserer Seminarmodule bestätigen und zertifizieren wir Ihnen mit der Verleihung des „Kompass der Sozialen Demokratie“. Als Anerkennung für Ihr bisheriges Engagement entfällt für Sie die Teilnahmegebühr eines weiteren Moduls. Unabhängig davon, welche Seminarmodule Sie bisher belegt haben.

### Gute Seminare sind bei uns Programm

Etwa zwei Wochen vor Seminarbeginn schicken wir Ihnen Ihr Seminarprogramm zu. In diesem finden Sie alle wichtigen Details zu Ablauf, Seminarort etc. Unsere Seminare starten in der Regel freitags um 18.00 Uhr und enden am Sonntag um 13.00 Uhr.

### Lernen mit Zertifikat

Ihr Zertifikat erhalten Sie immer am Ende des jeweiligen Seminars. Voraussetzung dafür ist die Teilnahme am gesamten Seminar. Denn nur wenn Sie von Anfang bis Ende aktiv dabei sind, profitieren Sie in vollem Umfang von unseren Seminarinhalten und -angeboten.

## **Absagen bitte immer schriftlich**

Eine Stornierung ist schriftlich einzureichen. Bei Rücktritt ab sechs Wochen vor Seminarbeginn erfolgt keine Rückerstattung, außer bei schwerwiegenden Gründen.

## **Ausfall des Seminars**

Bei zu geringer Teilnehmendenzahl oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir benachrichtigen Sie darüber zum frühestmöglichen Zeitpunkt. Sollten wir Ihnen keinen geeigneten Ersatztermin anbieten können, zahlen wir Ihnen die Teilnahmegebühr vollständig zurück. Ein Anspruch auf Schadenersatz entsteht durch die Seminarabsage jedoch nicht.

## **Bei uns sind Ihre Daten sicher**

Wir behandeln Ihre Daten entsprechend der EU-Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz vom 27.01.1977 in der jeweils aktuellen Fassung.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass die FES Sie über

Bildungsangebote, Veröffentlichungen etc. informiert. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen sichern wir Ihnen zu. Eine Weitergabe Ihrer Daten (thematische Interessen, besuchte Veranstaltungen, im Einzelfall auch Partei- und Gewerkschaftszugehörigkeit) an Dritte erfolgt nicht. Ihre Einverständniserklärung können Sie jederzeit widerrufen.



## Bildung zum Mitnehmen

Die Akademie für Soziale Demokratie bietet eine Vielzahl an Bildungsangeboten – auch für zu Hause. Alle hier vorgestellten Materialien dienen dazu, Themen zu vertiefen und zum Weiterdenken anzuregen. Sie stehen Ihnen kostenfrei auf unserer **Webseite** sowie in der **ASD-Mediathek** zur Verfügung.



Unsere **Hörbücher** zur Sozialen Demokratie ermöglichen politische Bildung jederzeit und überall – zu Hause, unterwegs oder zwischendurch. Sie basieren auf unseren Lesebüchern und vermitteln fundiertes Wissen in kompakter und gut verständlicher Form. Hören Sie jetzt kostenfrei in unserer **Mediathek** oder auf SoundCloud rein.



Unsere **Lehrfilme** bieten in wenigen Minuten einen klaren Einstieg in zentrale Themen der Sozialen Demokratie. Verständlich, zeitgemäß und mit Bildsprache verbinden sie Theorie praxisnah. Kostenfrei verfügbar in unserer Mediathek und auf dem FES-YouTube-Kanal – ideal zum schnellen Informieren. Neu: Der Lehrfilm „Grundlagen der Sozialen Demokratie“ ist jetzt in fünf Dialekten vertont.



Alle **Lesebücher** und Bände der **Kurz-und-Klar-Reihe** stehen auch als kostenfreier Download bereit – für den schnellen Einstieg oder die vertiefte Lektüre.



**Alle Angebote finden Sie hier:**

➔ <https://wonderl.ink/@sozialedemokratie>

## Eine Idee für morgen – Über die Aktualität des Demokratischen Sozialismus

Lange war der demokratische Sozialismus aus öffentlicher und wissenschaftlicher Diskussion verschwunden – heute gewinnt er angesichts globaler Krisen neue Aktualität. Er steht für eine Demokratie, die Interessen fair verhandelt, und für eine Gesellschaft, die Diskriminierung bekämpft sowie soziale Gerechtigkeit, faire Löhne, gute Pflege und bezahlbares Wohnen fördert. In **Eine Idee für morgen – Über die Aktualität des Demokratischen Sozialismus** stellt Christian Krell die Grundzüge dieser Idee in zehn klar strukturierten Kapiteln vor, verständlich erläutert und von Ansgar Lorenz illustriert. Die Kapitel sind vertont und kostenlos auf unserer Webseite abrufbar.

## Vordenker\_innen

Konzepte, Ideen, Visionen und praktische Politik sind Produkte ihrer Zeit. Sie entstehen im Spannungsfeld gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Entwicklungen, politischer Ereignisse und intellektueller Strömungen. Zugleich sind sie häufig eng mit bestimmten Personen verknüpft. Mit den Vordenker\_innen der Sozialen Demokratie stellt die Friedrich-Ebert-Stiftung 49 Persönlichkeiten vor, die mit ihren Ideen, Denkstilen und Handlungen Theorie und Praxis der Sozialen Demokratie wesentlich geprägt haben.

Alle **49 Porträts** sind auf unserer Webseite zum Lesen und Anhören abrufbar.

### Mehr Informationen:

➤ [www.fes.de/asd/demokratischer-sozialismus](http://www.fes.de/asd/demokratischer-sozialismus)

➤ [www.fes.de/asd/vordenker-innen](http://www.fes.de/asd/vordenker-innen)



# Der Rote Faden

## Politische Ereignisse kompakt erklärt

Mit dem **Roten Faden** bietet die Friedrich-Ebert-Stiftung einen täglichen Messenger-Service, der aktuelle politische Themen kompakt und einordnend aufbereitet.




Abonent\_innen erhalten Montags bis Freitags eine Kurznachricht auf ihr Smartphone. Darin wird ein zentrales Ereignis oder wichtiges Thema prägnant zusammengefasst und eingeordnet. Ob politische Debatte, historischer Jahrestag oder internationale Entwicklung: Der **Rote Faden** greift relevante Themen auf, stellt Zusammenhänge her und bietet im Informationsdschungel Orientierung.

Für vertiefende Informationen enthält jede Nachricht die Möglichkeit, Zusatzinfos im Messenger abzurufen oder weiterführende Links.

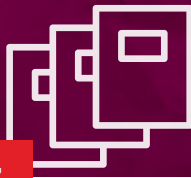
Der **Rote Faden** ist kostenfrei und kann über Telegram, Signal und Threema abonniert werden.



Direkt anmelden oder für mehr Informationen:

 Threema  Signal  Telegram

➤ [www.fes.de/der-rote-faden](http://www.fes.de/der-rote-faden)



# Buchessenzen

## Prägnante Buchzusammenfassungen mit politischer Einordnung

Mit der **Buchessenzen** stellt die Friedrich-Ebert-Stiftung Sachbücher von besonderer Bedeutung für den gesellschaftlichen Diskurs als Zusammenfassungen in schriftlicher Form und als Audio-Version bereit.

Unsere Leser\_innen und Hörer\_innen erhalten kostenfrei kompakte Inhalte mit hohem Anspruch und einer Einordnung aus Sicht der Sozialen Demokratie.

Das Beste: Um die Kernaussagen und Argumente der Autor\_innen zu erfassen, muss man sich nicht durch Hunderte Seiten arbeiten.

Jede **Buchessenzen** vermittelt in nur 10 bis 15 Minuten einen fundierten Eindruck der zentralen Inhalte.

Wer gerade keine Zeit zum Lesen hat, kann die Audio-Version über unsere Webseite oder überall dort abrufen, wo es Podcasts gibt.

**Direkt anhören oder für mehr Informationen:**

 Apple Music  Spotify  SoundCloud

➔ <https://wonderl.in/@buchessenzen>





## Mit Beispiel VORAN

**VORAN** blickt auf die Länder, in die Regionen und Kommunen – und auf beispielhafte Politik.

Mit dem Schwerpunkt Transformation blicken wir auf viele Herausforderungen zur Veränderung: Dazu gehören unter anderem Digitalisierung, Energiewende, Demografischer Wandel und auch Demokratisierung – und zwar immer ganz konkret vor Ort.

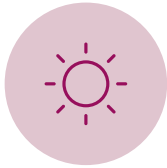
In regelmäßigen Abständen veröffentlichen wir themenspezifisch journalistische Beiträge in wechselnden Formaten – objektiv in der Sache, faktenreich und anregend im Ton. Als Redaktion arbeiten wir mit Journalist\_innen und Fotograf\_innen zusammen. Im Auftrag der FES berichten sie über ausgesuchte Politikbeispiele.

**VORAN** richtet sich insbesondere an diejenigen, die in Ländern und Kommunen wie auch der Zivilgesellschaft nach Inspiration und Wegen suchen, um mit guter Politik Veränderungen zu schaffen. Letztlich stehen wir alle in der Verantwortung, unser Gemeinwesen solidarisch zu gestalten.



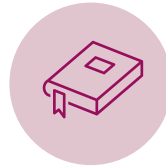
**Mehr zu VORAN:**

➤ [www.fes.de/voran](http://www.fes.de/voran)



## Sommeruniversität

Unsere Sommeruniversität richtet sich an politisch Interessierte und Engagierte im Alter von 18 bis 35 Jahren. Sie bietet die Möglichkeit, mit Vordenker\_innen aus Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft ins Gespräch zu kommen. Die Friedrich-Ebert-Stiftung übernimmt dabei die Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Teilnehmer\_innen mit Kindern sind herzlich willkommen – für eine Betreuungsperson werden ebenfalls Unterkunft und Verpflegung übernommen. Solltet ihr Fragen zur Kinderbetreuung haben, könnt ihr euch gerne an uns wenden. Interessierte können sich per E-Mail unter **sommeruni@fes.de** bewerben.



## Ringvorlesung

Die Universität Bonn und die Friedrich-Ebert-Stiftung laden jedes Wintersemester zur Ringvorlesung ein. In dieser Veranstaltung werden neben grundlegenden Fragen jeweils aktuelle Rahmenschwerpunkte behandelt. Nach einem etwa einstündigen Impulsvortrag besteht die Möglichkeit, im Plenum Fragen zu stellen und zu diskutieren. Die Ringvorlesung ist als Teil des Studium Universale in den Vorlesungsplan der Universität Bonn integriert und steht allen Studierenden aller Fakultäten sowie der interessierten Öffentlichkeit offen. Die Vorlesungen finden in der Regel mittwochs von 18:00 bis 19:30 Uhr an der Universität Bonn statt. Die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

### Mehr Informationen:

- [www.fes.de/sommeruni](http://www.fes.de/sommeruni)
- [www.fes.de/asd/ringvorlesung](http://www.fes.de/asd/ringvorlesung)



# Weitere Angebote der FES

## Digitales Lernen in der FES

Das Team digitale Bildung der FES bietet ein umfangreiches digitales Lernangebot. Gesellschaftsrelevante Themen bereiten wir praxisnah multimedial für Sie auf, und im neuen Blog „Digitales Lernen“ erhalten Sie Hinweise zu aktuellen Trends und Praxistipps für die Umsetzung eigener digitaler Formate. In unseren Web-Seminaren, Live-Debatten und anderen Veranstaltungen diskutieren Sie ortsunabhängig mit Expert\_innen und anderen Teilnehmenden zu vielfältigen spannenden Themen. Schauen Sie doch einmal vorbei.

Einfach online lernen, verstehen und mitdiskutieren – digitale Angebote in der Friedrich-Ebert-Stiftung.

### Mehr Informationen:

➤ [www.fes.de/digitales-lernen](http://www.fes.de/digitales-lernen)

➤ [www.sagwas.net](http://www.sagwas.net)

## KommunalAkademie

Bei der KommunalAkademie finden engagierte Kommunalpolitiker\_innen geballte kommunale Kompetenz. In Seminaren, Online-Veranstaltungen und Konferenzen vermitteln wir fachliche und methodische Kompetenzen.

Mit Handreichungen wie der Reihe „Grundwissen Kommunalpolitik“ oder dem E-Learning-Angebot „Kommunal-Akademie digital“ unterstützen wir Interessierte, Engagierte und kommunale Mandatsträger\_innen.

Wir wollen das Interesse, sich kommunalpolitisch zu engagieren, wecken und stärken, denn Demokratie wird in den Städten und Gemeinden gelebt und erfahrbar gemacht!

### Mehr Informationen:

➤ [www.fes.de/kommunalakademie](http://www.fes.de/kommunalakademie)

## Jugend und Politik

Junge Menschen für Demokratie zu gewinnen und ihre demokratische Teilhabe zu stärken ist Ziel unserer Arbeit bei Jugend und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung. Dafür entwickeln wir innovative Angebote der politischen Jugendbildung. Wir verbinden dabei unsere Wertorientierung mit den Prinzipien des "Beutelsbacher Konsenses" von 1977, d.h. wir gestalten Lernprozesse unter gleichrangiger Berücksichtigung des Überwältigungsverbots, des Kontroversitätsgebotes bezüglich der Inhalte und dem Prinzip der Urteilsbefähigung.

Sowohl einzelne Jugendliche als auch ganz Schulklassen oder andere Jugendgruppen sind bei uns herzlich willkommen. Wir wenden uns aber auch an Verantwortliche in Politik, Bildung und Gesellschaft für einen Dialog über gute Politik im Interesse junger Menschen.

**Mehr Informationen:**

➤ [www.fes.de/jugend-und-politik](http://www.fes.de/jugend-und-politik)

### **Journalist:innen-Akademie**

Exklusive Einblicke in die Branche, Informationen zum Berufsfeld Journalismus und Angebote der Aus- und Weiterbildung bietet die Journalist:innen-Akademie der Friedrich-Ebert-Stiftung. Ihr Programm richtet sich an Journalist:innen aller Altersgruppen und die, die es werden wollen. Mit Veranstaltungen zu aktuellen Themen, Web- und Präsenzseminaren sowie Hospitanzprogrammen in Berlin und Brüssel leistet die Akademie einen Beitrag zu einem qualitätvollen, auf Werten basierenden Journalismus und zur demokratischen Medienentwicklung.

Unsere Gesellschaft benötigt qualifizierte, unabhängige, kritisch denkende Journalist:innen. Die Akademie

vermittelt dafür journalistisches Handwerk sowie Hintergründe zu Politik, Wirtschaft, Krisen und relevanten Entwicklungen.

**Mehr Informationen:**

➤ [www.fes.de/journalistenakademie](http://www.fes.de/journalistenakademie)

### **Projekt Gegen Rechtsextremismus**

Das Projekt „Gegen Rechtsextremismus“ im Referat Demokratie, Gesellschaft & Innovation begleitet seit 2005 mit verschiedenen Angeboten aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen und Debatten zum Thema Rechtsextremismus. Zu den Arbeitsschwerpunkten gehören:

Rechtsextremismus als internationale Herausforderung, Rechtsextremismus als Herausforderung für die Mitte der Gesellschaft und die internationale Vernetzung ausstiegsorientierter Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus.

**Mehr Informationen:**

➤ [www.fes.de/referat-demokratie-gesellschaft-und-innovation/gegen-rechtsextremismus](http://www.fes.de/referat-demokratie-gesellschaft-und-innovation/gegen-rechtsextremismus)

# Ihr Seminar-Team in Bonn

## **Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.**

Abteilung Politische Bildung und Dialog  
Akademie für Soziale Demokratie  
Godesberger Allee 149  
53175 Bonn

✉ [soziale.demokratie@fes.de](mailto:soziale.demokratie@fes.de)



### **Jochen Dahm**

Leitung

☎ 0228 883-7106

✉ [jochen.dahm@fes.de](mailto:jochen.dahm@fes.de)



### **Eva Váry**

Anmeldung und Organisatorisches

☎ 0228 883-7136

✉ [eva.vary@fes.de](mailto:eva.vary@fes.de)



### **Heike Voos**

Anmeldung und Organisatorisches

☎ 0228 883-7122

✉ [heike.voos@fes.de](mailto:heike.voos@fes.de)



# Freiheit. Gleichheit. Vertrauen.

## Was unsere Demokratie jetzt braucht

In einer Welt, die sich massiv wandelt und von radikalen politischen Umbrüchen gezeichnet ist, wird die Frage »Wie sieht die Zukunft der Demokratie aus?« dringlicher denn je. Dieser Band versammelt prominente Stimmen aus Politik, Gesellschaft und Wissenschaft, die ihre Ideen und Gedanken zum Zustand und zu den Perspektiven des liberalen demokratischen Systems einbringen.

Warum beginnt Freiheit mit der Demokratie? Wo endet sie? Warum ist das Gleichheitsversprechen für die Demokratie besonders wichtig? Wieso lebt unsere Demokratie von Vertrauen und wie können wir es stärken? Diese und weitere Fragen behandeln Ben Ansell, Sharon Baute, Marius R. Bussemeyer, Frank Decker, Sandra Fischer, Korbinian Frenzel, Brigitte Geißel, Laura Gerards Iglesias, Tara Ella Grimm, Lisa Herzog, Felix Hoffmann, Felix Jäger, Emma Laumann, Thomas Lux, Jan-Werner Müller, Katja Muñoz, Claudine Nierth, Julia Reuschenbach, Lukas Rietzschel, Gesine Schwan, Natascha Strobl, Wolfgang Thierse, Linus Westheuser und Friedrich Zillessen.

### Mehr Informationen:

➤ <https://dietsch-verlag.de/isbn/9783801206987/Freiheit-Gleichheit-Vertrauen-Was-unsere-Demokratie-jetzt-braucht>



## Ein Kompass in bewegten Zeiten

Gesellschaft und Politik verändern sich rasant – und wer politisch aktiv ist, steht ständig vor neuen Herausforderungen. Wichtig ist dabei, die eigenen Werte und Ziele im Blick zu behalten und den eigenen Standpunkt immer wieder zu schärfen. Nur so gelingt es, andere zu überzeugen und für das eigene Engagement zu gewinnen.

Die Akademie für Soziale Demokratie begleitet Sie dabei: mit Seminaren und praxisnahen Materialien wie Hör- und Lesebüchern, Lehrfilmen, der Reihe „Kurz & Klar“, dem Messenger-Dienst „Der Rote Faden“ sowie den kompakten Buchessenzen. So bleiben Sie gut informiert und wirkungsvoll handlungsfähig.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie hier:

➔ [www.fes.de/asd](http://www.fes.de/asd)